

Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 9. August 2017
Jahrgang 8 · Nummer 8



Alles Gute zum Schulbeginn



Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640	
Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Letsch	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung - Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Frau Bössenroth	Tel. 034652 86417
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales - Frau Scholz	Tel. 034652 86431
Politische Gremien - Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit - Frau Albrecht	Tel. 015112002144
Meldestelle - Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung	
- Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften - Herr Groß	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung - Herr Schübler	Tel. 034652 86463
- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Kuhnt	Tel. 034652 86460
- Frau Wolf	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9
von 09.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr
(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus
von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 86410 (Forststraße 9) 034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz

Sprechzeit: Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 3751215, E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung! Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0151 12002107

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit: Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230; Fax. 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 – 18.00 Uhr
jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Heimatvereins-
haus) 17.00 – 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0151 12002111

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte

Sprechzeit: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr
Tel.-Nr. 034652 67177

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.15 - 18.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o.g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit: Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 573008

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Peter Fries
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler
Stellvertreter: Herr Peter Banisch
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt**Anschrift**

06542 Allstedt
Kirchstraße 4, 1. Etage

Ansprechpartner:

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel
Tel. 0160 2623064
Polizeihauptmeister Jens Oklitz
Tel. 0160 2623247
Jederzeit telefonisch zu erreichen!
Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **09/17** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, den 04.09.2017 - 12.00 Uhr** – erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 13.09.2017 bis 10.10.2017 gemeldet werden.

Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 09/17 ist Mittwoch, der 13.09.2017.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplans Nr. 30 „Am Bahnhof“ der Stadt Allstedt****Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.2 sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß BauGB § 4 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat mit Beschluss-Nr. 241-31/2017 vom 31.07.2017 den Planentwurf des Bebauungsplanes Nr. 30 „Am Bahnhof“ im OT Niederröblingen der Stadt Allstedt gebilligt und gleichzeitig die Unterrichtung und Erörterung der Planung für die Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 (2) BauGB beschlossen.

Die Unterrichtung und Erörterung der Planung für die Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 (2) BauGB für den o.g. vorhabenbezogenen Bebauungsplans wird hiermit angezeigt.

Zur Öffentlichkeitsbeteiligung liegt der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 30 „Am Bahnhof“ der Stadt Allstedt und die Begründung sowie der Umweltbericht mit Artenschutzbeitrag in der Zeit vom

04.09.2017 bis 06.10.2017

in der Bauverwaltung der Stadt Allstedt, Forststraße 9 in 06542 Allstedt, Bauamt Haus II während der Sprechzeiten

Dienstag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

öffentlich aus.

Zusätzlich liegen bereits vorhandene, wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen aus sowie Informationen zu folgenden umweltrelevanten Aspekten:

- Umweltbericht mit artenschutzrechtlichem Fachbeitrag zur Berücksichtigung der Schutzgüter Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima/Luft, Mensch, Kultur- und sonstige Sachgüter, des Artenschutzes und der Eingriffe in Natur und Landschaft;
- Stellungnahme des Landkreises MSH vom 24.10.2016 UNB zu Artenschutz, zur Eingriffsregelung, zur FFH-Verträglichkeit, zu den Schutzgütern Wasser, Klima/ Luft und Mensch, Untere Immissionschutzbehörde zu Lärm, untere Bodenschutzbehörde zu Altlastenverdachtsflächen;
- Stellungnahme des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd vom 20.10.2016 zur Eingriffsregelung;
- Stellungnahme des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sa.-An. vom 14.10.2016 zum Umgang mit Niederschlagswasser.

Fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte zur o. a. Planung sind innerhalb der Öffnungszeiten oder nach gesonderter Terminabsprache möglich. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder während der o. g. Zeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Die Planzeichnung und die Begründung und der Umweltbericht sind zudem im o. g. Zeitraum im Internet unter www.allstedt.de - unter „Aktuelles“ – „Bekanntmachungen“ einzusehen.

Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Anträge nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Allstedt, den 01.08.2017

Richter
Bürgermeister

Beschluss Nr. 230 – 30/17

Amt:

Kämmerei

Bearbeiter: Öffentlich

Vorlagen-Nr.:

Frau Wirth

Ja

BV 17/2017

erstellt am: 07.03.2017

Beschlussgegenstand

Haushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2017

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich	Abstimmungsergebnis		
				Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Finanzausschuss	17.11.2016	7	Ja			
	16.02.2016	5	Ja			
Ausschuss für Wirtschaft, Bauen und Verkehr	15.12.2016	5	Ja			
Klausurtagung	04.03.2017		Ja			
Hauptausschuss	29.05.2017	8.1	Ja			
Stadtrat	20.03.2017	9.8	Ja	6	7	3
Stadtrat	19.06.2017	8.1	Ja	10	3	1

Gesetzliche Grundlage:

Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014.

Beschlusstext:**Der Stadtrat beschließt:**

- 01 Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 der Stadt Allstedt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Die Stadtverwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter

Bürgermeister

Siegel

Anlage:

Haushaltssatzung

Vorbericht zum Haushalt 2017; Anlage 1 zum Vorbericht zum Haushalt 2017– Investitionspauschale 2017; Anlage 2 zum Vorbericht zum Haushalt 2017 – Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen; Anlage 3 zum Vorbericht zum Haushalt 2017 – Übersicht Straßenreparaturen; Ergebnishaushalt 2017; Finanzhaushalt 2017; Stellenplan, Investitionsplan (Gesamthaushalt), Investitionsplan nach Produkten, Beteiligungsbericht WG Allstedt mbH

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des §§ 100 und 102 i.V.m. § 45 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014 S. 288) hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 19.06.2017 nachfolgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Erträge auf 9.557.847 Euro
 - b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 10.082.657 Euro
2. im Finanzplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 9.197.379 Euro

- b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 9.270.340 Euro
- c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 1.814.038 Euro
- d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 1.787.080 Euro
- e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 0 Euro
- f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 92.953 Euro festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die zukünftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, (Verpflichtungsermächtigungen) wird auf 493.080 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 2.800.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Ortsteil	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
Allstedt,	350	360	350
Beyernaumburg,			
Emseloh,			
Holdenstedt,			
Liedersdorf,			
Mittelhausen,			
Niederröblingen,			
Nienstedt,			
Pölsfeld,			
Winkel,			
Wolferstedt			
OT Katharinenrieth	300	300	300
OT Sotterhausen	300	300	350

§ 6

Bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei den einzelnen Produktsachkonten sind im Sinne des § 103 Abs. 2 KVG LSA als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 1 v.H. des Gesamtvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

1. Ausfertigung der Haushaltssatzung 2017

Die vorstehende durch den Stadtrat beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit ausgefertigt. Allstedt, den 28.07.2017

Richter
Bürgermeister

Siegel

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2017

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung ist genehmigungspflichtig. Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen nach Genehmigung der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz entsprechend § 102 Abs. 2 KVG LSA zu den Dienstzeiten der Stadtverwaltung in der Zeit vom 14.08.2017 bis 25.08.2017 zur Einsichtnahme bei der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, in der Abteilung Finanzen öffentlich aus. Allstedt, 31.07.2017

Richter
Bürgermeister

Siegel

Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2017

sowie die 6. Fortschreibung des Haushaltssatzungskonzeptes; Beschluss des Stadtrates vom 19.06.2017 – Beschluss Nr. 230-30/17 sowie Beschluss des Stadtrates vom 20.03.2017 – Beschluss Nr. 217-29/17

Sehr geehrter Herr Richter,
die Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2017 wurde der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz mit Posteingang vom 22.06.2017 zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt. Im Ergebnis der Prüfung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 durch den Landkreis Mansfeld-Südharz folgende Entscheidung:

1. Von einer Beanstandung des Stadtratsbeschlusses (Beschluss-Nr. 230-30/17) der Stadt Allstedt über die Haushaltssatzung für das Jahr 2017 wird abgesehen.
2. Die Genehmigung des in § 4 der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrages der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird in Höhe von 2.800.000 EUR erteilt.
Die Genehmigung ergeht unter folgenden Auflagen.
 - 2.1. Es wird weiterhin die monatliche Vorlage einer Liquiditätsplanung angeordnet,
 - 2.2. Zusammen mit der Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ist außerdem eine Planung vorzulegen, woraus eine stufenweise Reduzierung des Liquiditätskreditvolumens innerhalb der mittelfristigen Finanzplanung erkennbar ist,
3. Die Genehmigung des im § 3 der Haushaltssatzung auf 493.080 EUR festgesetzten Gesamtbetrages der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen (Verpflichtungsermächtigung), die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, wird in voller Höhe erteilt.

4. Der Beteiligungsbericht der Stadt Allstedt zur Haushaltssatzung 2017 wird durch die Kommunalaufsichtsbehörde zur Kenntnis genommen.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung des Landkreises Mansfeld-Südharz, 08526 Sangerhausen, Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22 einzulegen.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag



Stamm
Kreisverwaltungsoberrat

Satzung zur 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Allstedt

Aufgrund des § 10 i.V.m. § 45 Abs. 2 Ziff. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014 S. 288) hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 19.06.2017 folgende 1. Änderung der Hauptsatzung vom 14.07.2014 beschlossen:

(1) § 6 wird wie folgt geändert:**a) § 6 Nr. 1 wird wie folgt geändert**

In § 6 Nr. 1 wird nach dem Wort „Einstellung“ das Wort „Eingruppierung“ gestrichen.

b) § 6 wird durch Nr. 8. ergänzt

Nr. 8. die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen für einzelne Aufgaben der Gemeinde, wenn der Vermögenswert 500,00 € übersteigt. Der Stadtrat ist am Ende des Haushaltsjahres über die eingegangenen Spenden zu unterrichten.

(2) § 8 wird wie folgt geändert:**a) § 8 Abs. 1 Nr. 1 wird wie folgt geändert**

In § 8 Abs. 1 Nr. 1 wird nach dem Wort „Einstellung“ das Wort „Eingruppierung“ gestrichen.

b) § 8 Abs. 1 Nr. 2 wird wie folgt ergänzt

In § 8 Abs. 1 Nr. 2 wird nach den Worten „für freiberufliche Leistungen (VOF),“ die Worte „wenn der Vermögenswert im Einzelfall 5.000 € übersteigt;“ eingefügt.

(3) § 10 Abs. 1 Nr. 2 wird wie folgt geändert:

2. Die Entscheidung über die in § 6 Nr. 2,3,5 und 7 genannten Rechtsgeschäfte ist in der Stadtratssitzung zu informieren sowie über die in § 6 Nr. 8 und § 8 Abs. 1 Nr. 2, 3 und 4 genannten Rechtsgeschäfte, sofern die dort festgelegten Wertgrenzen unterschritten werden.

(4) § 17 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt ergänzt:

In § 17 Abs. 1 Satz 1 wird nach dem Wort „gilt“ das Wort „insbesondere“ eingefügt.

(5) Inkrafttreten

Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt mit dem Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausfertigung

Allstedt, den 13.07.2017



Richter
Bürgermeister



Bekanntmachung der 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Allstedt

Die vorstehende, durch den Stadtrat der Stadt Allstedt am 19.06.2017 beschlossene, mit Datum vom 13.07.2017 ausgefertigte und mit Verfügung der Kommunalaufsichtsbehörde des

Landkreises Mansfeld-Südharz vom 05.07.2017 genehmigte 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Allstedt wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Allstedt, den 31.07.2017



Richter
Bürgermeister



Genehmigung der 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Allstedt vom 19.06.2017 gemäß § 10 Absatz 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA)

Sehr geehrter Herr Richter, mit Schreiben vom 21.06.2017 wurde dem Landkreis Mansfeld-Südharz die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Allstedt vorgelegt und die gemäß § 10 Absatz 2 KVG LSA erforderliche Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde beantragt.

Es ergeht folgende

Verfügung

1. Die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Allstedt (Beschluss des Stadtrates der Stadt Allstedt Nr. 232-30/17 vom 19.06.2017) wird hiermit auf der Grundlage der §§ 10 Absatz 2 und 150 Absatz 1 KVG LSA genehmigt.
2. Kosten für diese Entscheidung werden nicht erhoben.

Begründung:

Zu 1.: Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat in seiner Sitzung am 19.06.2017 unter der Beschluss-Nr.: 232-30/17 die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung mit der erforderlichen Mehrheit der Mitglieder des Stadtrates beschlossen.

Die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung wurde mit Schreiben vom 21.06.2017 zur Prüfung vorgelegt. Die erforderlichen Unterlagen zur Prüfung der formellen Rechtmäßigkeit waren beigelegt.

Der Beschluss über die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Allstedt erfüllt die nach den gesetzlichen Vorschriften erforderlichen formellen und materiell-rechtlichen Voraussetzungen. Er wurde mit der erforderlichen Mehrheit der Mitglieder des Stadtrates gefasst, ist ordnungsgemäß zustande gekommen und somit seitens der Kommunalaufsicht zu genehmigen.

Zu 2: Die Entscheidung ergeht gemäß § 2 Absatz 1 Nr. 1 Vw-KostG LSA kostenfrei.

Es ergehen folgende Hinweise betreffend die Satzungsregelungen:

Die 1. Änderung der Satzung zur Änderung der Hauptsatzung setzt einige der Hinweise der Kommunalaufsicht zur Neufassung der Hauptsatzung vom 29.08.2014 um. Die folgenden Hinweise wurden noch nicht umgesetzt und sind in einer zukünftigen Änderung der Hauptsatzung einzupflegen.

Unter Verweis auf § 2 Abs. 3 der Hauptsatzung ist durchgängig die Bezeichnung „Stadt“ zu verwenden.

Betreffend § 17 Abs. 3 Nr. 6 der Hauptsatzung ist zur Klarstellung und Vermeidung von Zuständigkeitsstreitigkeiten klar zu definieren, wie sich der dort genannte Vermögenswert insbesondere bei Pachtverträgen etc. zusammensetzt (ggf. jährlicher Pachtzins o. a.).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Landkreis Mansfeld-Südharz, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22 in 06526 Sangerhausen einzulegen.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag



M. Grünewald
Leiter der Stabsstelle

(Dienstsiegel)



Bekanntmachung der Stadt Allstedt

über die Aufstellung und öffentliche Auslegung des Entwurfs der Außenbereichssatzung Nr. 1 „Birkenhof am Hutsberg“ der Stadt Allstedt gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat mit Beschluss-Nr. 231-30/2017 vom 19.06.2017 die Aufstellung der Außenbereichssatzung Nr. 1 „Birkenhof am Hutsberg“ der Stadt Allstedt beschlossen sowie den Entwurf, Stand März 2017 sowie Änderungen/Ergänzungen vom 19.06.2017, mit Begründung gebilligt und zur öffentliche Auslegung bestimmt. Auf eine Umweltsprache wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB verzichtet.

Der Entwurf der Außenbereichssatzung Nr. 1 „Birkenhof am Hutsberg“ der Stadt Allstedt und die Begründung liegen in der Zeit

vom 16.08.2017 bis zum 17.09.2017

in der Bauverwaltung der Stadt Allstedt, Forststraße 9 in 06542 Allstedt während der Dienststunden (dienstags von 9.00 - 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr, donnerstags von 9.00 - 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr bis freitags von 9.00 - 12.00 Uhr) im Haus II Raum 12 zur allgemeinen Information der Öffentlichkeit öffentlich aus.

Stellungnahmen zum Entwurf können bis zum 17.09.2017 mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Anträge nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Planzeichnung und die Begründung sind zudem im o. g. Zeitraum im Internet unter www.allstedt.de - unter „Aktuelles“ - „Bekanntmachungen“ einzusehen.

Allstedt, 20.07.2017

Ort, Datum

.....

Der Bürgermeister (Dienstsiegel)

Bekanntmachung

Bauleitplanung der Stadt Allstedt

Aufstellung eines Gesamtflächennutzungsplanes und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.

Die Stadt Allstedt hat in ihrer Stadtratssitzung vom 31.07.2017 den Aufstellungsbeschluss zur Erstellung eines Gesamtflächennutzungsplanes für die Einheitsgemeinde gefasst und gleichzeitig die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung der Planung für die Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß 4 Abs. 1 BauGB beschlossen. Die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung der Planung für die Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB für das o. g. Bauleitplanverfahren wird hiermit angezeigt.

Der Vorentwurf des Flächennutzungsplanes bestehend aus Planzeichnung und Begründung liegen

in der Zeit vom 16.08.2017 bis einschließlich 18.09.2017

für jedermann zur kostenlosen Einsicht in der Stadtverwaltung Allstedt

Sachbereich Bauverwaltung

in deren Diensträumen der Stadt Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt

zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 und Dienstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 und Donnerstag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Wird von der Gelegenheit zur Abgabe von Hinweisen, Anregungen und Bedenken Gebrauch gemacht, können diese während der oben genannten Zeiten zur Niederschrift in der Auslegungsstelle vorgetragen oder schriftlich innerhalb der oben genannten Auslegungsfrist an:

Stadtverwaltung Allstedt

Bauverwaltung

Forststraße 9

06542 Allstedt

gerichtet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung zu den o.g. Bauleitplanverfahren unberücksichtigt bleiben können (gemäß § 4 a Absatz 6 BauGB) und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollverfahren) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Planzeichnung und die Begründung sind zudem im o. g. Zeitraum im Internet unter www.allstedt.de - unter „Aktuelles“ – „Bekanntmachungen“ einzusehen.

Allstedt, den 01.08.2017

Richter

Bürgermeister

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Berufsorientierung für Eltern – Erster Ideenwettbewerb im Rahmen des Projektes RÜMSA MSH startet

Der Landkreis Mansfeld-Südharz startet im Rahmen des Landesprogrammes „Regionales Übergangsmanagement Sachsen-Anhalt (RÜMSA)“ - gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt - den ersten Ideenwettbewerb. Unter dem Titel „Berufsorientierung für Eltern“ sollen interessierte Projektträger Vorschläge einreichen, die sich im Rahmen einer Berufsorientierung für Eltern umsetzen lassen können.

Mit dem Projekt sollen die Eltern und Schüler*innen der Klassenstufen 5 - 7 im Landkreis Mansfeld-Südharz erreicht werden. Die Eltern sind einflussreiche und prägende Ratgeber ihrer Kinder bei der Berufsorientierung und der Entscheidung für einen Beruf. Vor diesem Hintergrund möchte die Koordinierungsstelle RÜMSA MSH Eltern für eine Zusammenarbeit in der Berufsorientierung gewinnen. Nähere Informationen zu dem Ideenaufwurf finden Sie auf der Webseite des Landkreises Mansfeld-Südharz unter http://www.mansfeldsuedharz.de/de/ausbildung__arbeitsmarkt/ruemsa-regionales-uebergangsmanagement-in-mansfeld-suedharz.html.

Die Koordinierungsstelle RÜMSA MSH arbeitet dabei eng mit der Agentur für Arbeit Sangerhausen, dem Jobcenter Mansfeld-Südharz, dem Jugendamt sowie dem Schul-, Kultur- und Sportamt des Landkreises und dem Landesschulamt Sachsen-Anhalt zusammen und setzt somit die bereits vorhandenen Ko-

operationsstrukturen aus dem Arbeitsbündnis Jugend und Beruf weiter fort. „Ein Ziel von RÜMSA MSH ist es, in Kooperation mit diesen Partner*innen und freien Trägern bedarfsgerechte Projekte aufzulegen, um jungen Menschen den Übergang von der Schule ins Berufsleben zu erleichtern und sie qualifiziert zum Schulabschluss und in die Ausbildung zu bringen“, sagte Martina Winkler, die seit dem 1. Juni 2017 die Koordinierungsstelle RÜMSA MSH leitet.

Koordinierungsstelle für Regionales Übergangsmanagement in Sachsen-Anhalt im Landkreis Mansfeld-Südharz (RÜMSA MSH)

Landkreis Mansfeld-Südharz

Schul-, Kultur- und Sportamt

Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22

06526 Sangerhausen

Besucheradresse:

Bahnhofstr. 33

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 535-3231

[ruemsa\(at\)mansfeldsuedharz.de](mailto:ruemsa(at)mansfeldsuedharz.de)



IGEK Stadt Allstedt – Lokaler Brückenschlag 2020

Öffentlichkeitsarbeit

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Allstedt,

wie Sie bereits aus vorangegangenen Veröffentlichungen wissen, stellt die Stadt Allstedt gegenwärtig ein Integriertes Gemeindliches Entwicklungskonzept, (IGEK) für die gesamte Stadt mit allen ihren Ortsteilen auf.

Im Focus steht die Erarbeitung eines Leitbildes für die zukünftige Entwicklung der Stadt Allstedt. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit möchten wir mit Ihnen sowie geladenen Gästen, Fachleute aus der Region sowie Vertreter aus Politik und Wirtschaft, ausgewählte Fragestellungen diskutieren.

Die Zielstellung der Veranstaltungen besteht darin Stärken/Schwächen/Chancen/Risiken bezogen auf die zur Diskussion stehenden Themenkomplexe herauszuarbeiten. Auf dieser Grundlage sollen Handlungserfordernisse und daraus abgeleitet Maßnahmen für die nächsten 15 Jahre definiert werden.

Die themenbezogenen Workshops finden an folgenden Terminen, jeweils um 15.00 Uhr im Rathaus, Markt 10, im Sitzungsraum (Obergeschoss), 06542 Allstedt statt:

- | | |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Workshop 1 | Wirtschaftliche Entwicklung
Dienstag, 15. August 2017 |
| Workshop 2 | Landwirtschaft/Landschaftsbild, Klimaschutz, technische Infrastruktur, Mobilität

Donnerstag, 17. August 2017 |
| Workshop 3 | Dienstleistung und Handel, Bildung, Soziales, Gesundheit, Demografie, Gemeinde und Bürgerschaft
Dienstag, 22. August 2017 |
| Workshop 4 | Bauliche Entwicklung, Tourismus und Freizeitangebote
Donnerstag, 24. August 2017 |

Hierzu möchten wir herzlich einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Richter

Bürgermeister

Allstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Allstedt alles Gute
zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*

am 12.08.	Herr Heinz Plage	zum 70. Geburtstag
am 13.08.	Frau Irene Plechaty	zum 80. Geburtstag
am 14.08.	Frau Christa Buchmann	zum 80. Geburtstag
am 17.08.	Herr Edmund Wott	zum 75. Geburtstag
am 24.08.	Frau Dagmar Schwäger	zum 70. Geburtstag
am 25.08.	Herr Werner Kuhlemann	zum 85. Geburtstag
am 26.08.	Frau Gertraude Zimmermann	zum 75. Geburtstag
am 30.08.	Herr Rudi Gehlhar	zum 85. Geburtstag
am 02.09.	Frau Inge Plaul	zum 75. Geburtstag
am 06.09.	Frau Helga Telemann	zum 75. Geburtstag
am 10.09.	Herr Peter Vollrath	zum 75. Geburtstag

Aus dem Rathaus berichtet

Sommerzeit und Ferienzeit und fast alle Tage verregnet. Das kann schon auf die Stimmung schlagen. Aber wenn ich mir die Bilder aus dem Harz mit den Katastrophen anschau, kann ich nur sagen Glück gehabt im Sommer.

Da freut es mich auch, wenn sich der Innenminister die Zeit nimmt und Allstedt besucht. Erste Station war der Besuch beim SV Allstedt Abteilung Fußball. Der vom Minister vor geraumer Zeit übergebene Fördermittelbescheid wurde umgesetzt. Der Minister selbst konnte sich davon überzeugen wie produktiv, zielgerichtet und effektiv solch eine Beregnungsanlage mit 10.000 l Zisterne den Sportplatz im Grünen hält. Selbst ich war erstaunt was solch eine Beregnungsanlage computergesteuert zu leisten vermag. Wir waren uns alle einig das Geld ist hier gut aufgehoben und die Anlage top verwirklicht wurden.

Zweiter Anlass des Ministerbesuches war die Überreichung der hohen Auszeichnung an den Feuerwehrkameraden Siegfried Hahn jun. Herr S. Hahn wurde mit der Medaille „Das goldene Brandschutz – und Katastrophenschutz-Ehrenzeichen Am Bande“ des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Das kann ich nicht hoch genug würdigen und gratuliere hiermit noch einmal ganz offiziell. Auch gibt es die Zusage der Förderung eines HLF 20 (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug) in Allstedt.

Auch die Kommunalaufsicht war wieder fleißig und schnell und hat unseren Haushalt genehmigt. Nun schauen wir nach vorn. Diesmal benötigen wir auch keinen Beitrittsbeschluss zu den Auflagen zur Genehmigung. Das beweist, wir waren von Anfang an auf dem richtigen Weg mit den Haushaltsinhalten als auch mit den Konsolidierungsmaßnahmen.



Innenminister Stahlknecht, Bgm. J. Richter, Abteilung Fußball Hr. Coccejus und Herr Ritschel beim Probelauf der Beregnungsanlage. Und die Schirme gegen das Regenwetter!

Großes Echo fand auch wieder unser Benefizlauf für das Sommerbad. An die 100 Starter kamen den Nachmittag, um das Sommerbad zu unterstützen. Und noch viel mehr gaben einen Obolus in das große Sparschwein. Mit dem Geld aus dem vorigen Jahr konnten wir 2 Manschische am Kinderbecken übergeben. Damit können nun sich unsere kleinsten Besucher richtig wohl fühlen. Ich hoffe auf das Verständnis der Eltern, ein wenig matschen macht doch Laune.

Die Kinder- und Jugenddelegation aus Vrbove hatte gemeinsam mit den deutschen Teilnehmern richtig Spaß. Das Programm war ja auch gut ausgefüllt. Ich danke allen Beteiligten und unseren tollen Helferteam für die Durchführung.

Die Baumaßnahme Straßenbau Schloßberg nimmt Konturen an. In der 32 und 33. Kalenderwoche soll der Bitumen eingebracht werden. Dann aber auch komplett in der Fahrbahn und im Geh- und Radweg. Ich sehe der Übergabe im November zuversichtlich entgegen.

Einige Eltern sind bestimmt schon an den Vorbereitungen zur Einschulung. Ich bin gespannt wie viel Kinder in Holdenstedt und Allstedt in die 1. Klasse kommen. Der Einschulungstermin ist vorgemerkt bei mir.

In diesem Sinne gute Zeit!

*J. Richter
Bürgermeister*



Stadtwehrlleiter R. Hahn verliest die Laudatio zur Auszeichnung von S. Hahn jun.

Einige Passagen waren auch zum Lachen. Warum auch nicht. Was die Wehren leisten ist ernst genug.

Burg und Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt
Internet- Adresse: www.schloss-allstedt.de
E-Mail- Adresse: schloss-allstedt@allstedt.de
Tel.: 034652 519 Museum
Fax: 034652 67 754 Museum



Öffnungszeiten:

vom 01.04. - 31.10.

Mo.: Ruhetag

Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 - 17.00 Uhr

vom 01.11. - 31.03.

Dienstag bis Freitag 10.00 - 16.30 Uhr

Samstag bis Sonntag/Feiertage von 13.00 - 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege

- J.W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/ Harz
- Allstedt – Siedlung – Pfalz- Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas- Müntzer- Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Schulprojektstage zum Thema „Erlebnis Burg“

Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafe

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn,

Tel.: 034652 679577

Fax: 034652 679576

Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe

Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für viele Kinder geht eine aufregende Ferienzeit zu Ende. Es wurde eine große Vielzahl von neuen Eindrücken und Erlebnissen gewonnen. Sei es während der Urlaubsreise mit den Eltern, ein toller Besuch bei den Großeltern oder beim Spiel mit Freunden.

Viele Familien nutzten und nutzen die Ferienzeit für einen Besuch im Burg- und Schlossmuseum Allstedt. So war für einige Gäste allein die Anfahrt ein Abenteuer für sich. Wir freuen uns, dass trotz der Bauarbeiten unsere Gäste den Weg zum Schlossmuseum gefunden haben.

Obwohl der Sommer zurzeit eine kleine Pause eingelegt hat freuen wir uns auf die nächsten Aufgaben im Veranstaltungsjahr.

Vorausschau auf die Veranstaltungen im September 2017

Burgabend am 09.09. 2017, um 20 Uhr - Celtic Cousins

Matthias Kießling & Maire Bretnach

Die Riverdance Geigerin Máire Breatnach ist eine Ausnahmeerscheinung in der irischen Musikszene. Die virtuose Geigerin und Komponistin war an fast allen wichtigen irischen Produktionen der letzten Jahre beteiligt: Auf Geige, Viola, Whistle, Piano, Keyboards, Gitarre, als Arrangeurin, Studio- musikerin, Produzentin und als Komponistin von mehrfach ausgezeichneten Filmmusiken. Matthias Kießling (voc., git., akk., piano), Sänger, Musiker, Arrangeur und Songschreiber bei „Wacholder“, einer der bekanntesten und erfolgreichsten deutschsprachigen Folkbands, begann 1989 mit der Produktion von Bearbeitungen sorbischer Volkslieder für den Hörfunk. Als bald folgten eigene Kompositionen zu sorbischen Texten. Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen und brillanten musikalischen Abend von zwei hochkarätigen Musikern in der Allstedter Hofstube.

Tag des offenen Denkmals am 10. September 2017

Thema: Macht und Pracht

Macht und Pracht“ heißt das bundesweite Motto des Tags des offenen Denkmals am 10. September in diesem Jahr. Jedes Denkmal erzählt uns immer viel über die sozialen und kulturellen Verhältnisse der Zeit seiner Entstehung und Nutzung. Doch sind wir tatsächlich heute noch in der Lage, die Denkmale als Geschichtszeugnisse und Informationsquellen im Sinne ihrer Bauzeit richtig zu deuten? Schwer zu sagen, denn bei dem Motto „Macht und Pracht“ soll es nicht allein um ein vordergründiges Zeigen von „Reich und Groß“ gehen. Selbstverständlich liegt es nahe, imposante Schlösser, Burgen, mächtige Klöster und Kirchen, reiche Patrizierhäuser und Industriellenvillen, Rathäuser, Gerichts- und andere Verwaltungsbauten, große historische Fabrikhallen, Gärten und Parks sowie prächtige Bauern-

häuser zu zeigen. Gern dürfen Sie sich in Ihrer Vorbereitung auf den Tag des offenen Denkmals und das Motto auch ein wenig am Thema reiben. Denn das Motto wirft bei kurzem Nachdenken mehr Fragen auf, als es schnelle Antworten gibt. Die unterschiedlichen Fragestellungen sind jedoch in jeder Hinsicht äußerst reizvoll und wir sind sicher, dass Sie auf spannende und manchmal auch überraschende Antworten stoßen werden.

Ausstellungseröffnung - „Heimat ein Gefühl“ am 10. September 2017, um 15.00 Uhr

Wolfgang Behrens aus Benndorf zeigt Mansfelder Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart

Behrens ist ein Hobbymaler aus Benndorf. Er gehört zu den Schülern des Eisleber Malzirkels. Die Liebe zu seiner Mansfelder Heimat führt ihm zu seinen Motiven. Erst fotografiert er seine Motive und zu Hause werden diese in Öl auf die Leinwand gebracht. Es sind die Landschaft, Burgen und Schlösser des Mansfelder Landes welche seine tiefe Verbundenheit zeigen. Doch manchmal schleichen sich auch fremde Motive in seine Arbeit ein. Der Betrachter fühlt sich gleich zu Hause.

Schlosskapelle Allstedt am 28.09., 11 Uhr Müntzer und Musik – Reformation sinnreich erleben – Orgelkonzert;

Lesung aus der Fürstenpredigt und Führung durch die Ausstellung

„1523 – Thomas Müntzer ein Knecht Gottes“ (Anmeldung bis zum 22. September erbeten)

Burgabend am 30.09.2017 um 20 Uhr Musik aus dem

16. Jahrhundert mit den „Aberlours“ aus Halle rockige Folk- musik trifft Musik aus einer längst vergangenen Zeit. The Aberlour's zählen heute zu den wenigen Celtic Rock Bands aus Deutschland, die ein internationales Niveau erreicht haben.

Ein musikalisches Feuerwerk können Sie mit den Mannen um Klaus Adolphi in der Hofstube des Burg- und Schlossmuseums Allstedt erleben.

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen nehmen wir unter:

der Rufnummer 034652 519 bzw. per E-Mail:

schloss-allstedt@allstedt.de entgegen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Leiter des historischen Stadtarchivs der Stadt Allstedt ist es mir zudem ein wichtiges Anliegen das Archiv weiter auf- und auszubauen.

Somit wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir bei meiner Aufgabe, der Wahrung des Gedächtnisses der Stadt, behilflich sein würden. Sämtliche Unterlagen, die mit der Stadtgeschichte zu tun haben, sind in unserem Archiv herzlich willkommen. Nach der Sichtung werden Sie ins Archivgut übernommen und für zukünftige Generationen bewahrt.

Unser Archiv steht Ihnen selbstverständlich offen! Akten können zu den Öffnungszeiten des Schlosses eingesehen werden. Aufgrund unserer personellen Situation wäre eine Voranmeldung wünschenswert.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Spätsommer

Ihr Museumsleiter

Adrian Hartke MA

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Der AWO Kindergarten Kreuzberg meldet sich zu Wort

Wie in jedem Jahr ist das **Zuckertütenfest** immer ein besonderer Höhepunkt am Ende der Kindergartenzeit.

Die Erzieherinnen der Mäuse- und der Bienengruppe machten sich Gedanken, wie sie den Kindern den Abschied verschönern konnten. Ebenso fragten sie die Kinder nach ihren Wünschen. So stand bald der Plan für die Festwoche fest.

Am Montag hieß es zuerst eine Waldprüfung abzulegen. Damit wurde das Projekt „Waldfuchs“, welches die Kinder über das letzte Kita-Jahr begleitete, abgeschlossen.

Am Dienstag besuchten sie die Allstedter Feuerwehr. Herr Hahn und seine Kameraden gestalteten den Vormittag für die Kinder sehr interessant. Ein besonderer Höhepunkt war die Rückfahrt in die Kita mit dem großen Feuerwehrauto.

Am Donnerstag empfingen Renate und Monika unsere Kinder im Allstedter Dom und erzählten von vergangenen Zeiten. Die vielen alten Stufen bis in die Turmspitze hinaufzusteigen war dabei für die Kinder besonders interessant.

Der wohl schönste Höhepunkt der Festwoche war am Mittwoch. Da ging es gut ausgerüstet mit einem leckeren Frühstück im Rucksack auf Wanderschaft nach Katharinenrieth. Der Weg dort hin war weit und ein Picknick unterwegs musste sein.

Auf dem Bauernhof bei Familie Loel angekommen wurden sie herzlich von Frau Loel empfangen. Sie erklärte den Kindern den Ablauf und auch gewisse Verhaltensregeln bevor es losging. Bei Spiel, Sport und Spaß erlebten die Kinder einen sehr schön vorbereiteten und durchdachten Vormittag. Auch die Geschäftsführerin der AWO, Frau Rödiger, und Hortleiterin Frau Kamprath überbrachten den Kindern auf ihrem Fest liebe Glückwünsche. Als die Kinder schließlich ihre Zuckertüten an der alten Weide entdeckten, war die Freude riesengroß. Nach dem Pflücken hielt jedes Kind stolz seine Tüte fest im Arm. Glücklich und zufrieden aber auch etwas erschöpft ging es dann mit dem Traktor auf die Heimreise. Der brachte die Kinder noch ein großes Stück in Richtung Allstedt, bevor alle zu Fuß den Rest des Weges zurück zur Kita marschierten. Ob auch der Tag langsam ausklang, die Feierlaune hielt an.

Kinder- und Jugendarbeit informiert



6 Wochen Sommerferien sind nun vorbei. Zahlreiche Aktionen für Groß und Klein wurden angeboten und angenommen. Die Berichte zu den einzelnen Aktionen folgen in den nächsten Ausgaben des Stadt Anzeigers. Ich bitte um Verständnis.

Die Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt wünscht allen Kids und Jugendlichen einen erfolgreichen Start in das Schuljahr 2017/18.



***** HAPPY BIRTHDAY *** CLOWN FERDIE *** 25 JAHRE *****
02.08.1992 – 1. Auftritt von Clown Ferdie auf dem Festplatz „Unter den Linden“

Wir gratulieren auch hier noch einmal zum 25-jährigen Bestehen und danken für die vielen Jahren der tollen Zusammenarbeit & das Engagement für unsere Kinder!!!

*Ihre/eure Madlen Albrecht
Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt*

Schiff ahoi! Die Piraten sind los

Am 06.07.2017 wurde in der Kindertagesstätte Rotkäppchen ein Piratenfest gefeiert. Die kleinen und großen Piraten konnten in kleinen Wettkämpfen ihr Können unter Beweis stellen, um so den Piratenschatz zu erobern. Nach einer kleinen Stärkung mit Piratenmuffins, allerlei selbst gebackenem Kuchen und gegrillten Bratwürsten ging es auf zur Eroberung der eigens für sie aufgebauten Hüpfburg. Der Piratencocktailstand verwöhnte bei bestem Sommerwetter und in entspannter Atmosphäre mit selbstgemixten Drinks die ausgetrockneten Kehlen. Ein lieber Dank geht an das Team der Kindertagesstätte Rotkäppchen für die gelungene Organisation.

Sebastian Rittershaus



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Eine schöne Zeit

*Wandle meine Seele
im Wunder der Natur*

*Ich kann den Liebreiz spüren
die Muse mich berührt*

*Was von Sinnen so erfasst
da ist Harmonie der Gast*

*Der Geist ist ihr Begleiter
und gibt das Schöne weiter*

*Drum kann ich Frohsinn spüren
in einer schönen Zeit*

*Das schafft Herzenswärme
sie liebt die Heiterkeit*

*Die Augen sie niemals verschließt
der Segen liegt im Paradies*

*Alexander Reinhard Schröter
Februar 2008*

Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

20. August 1907, vor 110 Jahren

Die Mitglieder des Vereins für Geschichte, Naturwissenschaften und Mathematik aus Sangerhausen unternahmen mit Familienangehörigen heute einen Ausflug nach hier, um unseren Wald etwas zu genießen, das Schloss mit seinen hochinteressanten Sehenswürdigkeiten und das Altertums-Museum im Dome, letzteres unter der sachkundigen Führung des Herrn Medizinalrat Dr. Rauch, zu besuchen .

12. September 1907, vor 110 Jahren

Einige Klassen der hiesigen Bürgerschule unternahmen gestern, durch schönes Wetter begünstigt, den Herbstausflug und zwar Klasse 1 b (Herr Lehrer Perottet) und 2 b (Herr Wiegand) in den Harz, Klasse 2 a (Herr Franke) nach dem Kyffhäuser und Klasse 3 (Herr Koch) nach Eisleben.

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Kaninchenzuchtverein G46 Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Olaf Jödicke, Dorfstr. 42, 06542 Allstedt OT Einzingen
Tel.: 034652 10537

Die nächste Versammlung findet am 11.08. um 19:30 Uhr im Vereinsheim am Kreuzberg statt. Auch Interessenten können gerne vorbei schauen.

In der kommenden Versammlung wird über den Erhalt und die Verschönerung des Vereinsheims diskutiert. Wir nehmen auch gerne Anregungen von Nichtvereinsmitgliedern entgegen, um es für potenzielle Mieter attraktiv zu gestalten. Auch jetzt kann das Vereinsheim bereits für Feierlichkeiten oder ähnliches angemietet werden. Wir freuen uns über jeden Besuch!

Vereinsmitglieder

Fest in der AWG in Allstedt

am 02. und 03.09.2017

*Leute kommt von nah und fern,
wir seh'n euch in der AWG doch gern!
Wir wollen tanzen und fröhlich sein,
drum laden wir euch alle ein.
Ob groß, ob klein, ihr werdet alle willkommen sein.*



Für alle gibt es
am Samstag:

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
**Auftritt der Theatergruppe, der
Tanzgruppe und der Gitarren-
gruppe der Sekundarschule
Allstedt, sportliche Aktivitäten
es spielt das Schalmeienorchester
Mönchpiffel-Nikolausrieth
Verpflegungsstand vom
Sportverein**

**Für die musikalische Unterhaltung am Abend
sorgt DJ Uwe Richter und die Band „Check out“.**

am Sonntag:

10.00 Uhr
Frühschoppen
mit DJ Schorschi
Leckeres aus der Gulaschkanone



Veranstaltungshinweis

Der FDP-Ortsverband Allstedt lädt alle Freunde und interessierten Bürger zum diesjährigen

SOMMERFEST

In das Areal der **Kirchenruine und der Wigbertikirche in Allstedt**, Domplatz 4
am **Freitag**, dem **18.08.2017**, ab **18:00 Uhr**
ein.

**Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
Wir freuen uns auf gute Laune und viel Spaß**

Die Wigbertikirche (**DOM**) Allstedt ist ansonsten jeden ersten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Neben einem Ausblick über Allstedt gibt es auch noch Interessantes über die Geschichte zu erfahren. Desweiteren ist im Dome eine Kräuterausstellung zu besichtigen. Der Eintritt ist frei, es wird jedoch eine Spende für den Erhalt des Domes gebeten.

*Harald Blesse
FDP-OV Allstedt*

Danke auf zwei Wegen

Aus der Abteilung Volleyball kommen zwei herzliche Danksagungen. Zum einen gilt dies der Abteilung Rollhockey für eine tolle Ausrichtung und Durchführung der Rollhockeyspiele. Den Vertretern und Unterstützern unserer Abteilung hat es Freude bereitet teilnehmen zu dürfen und unseren Ehrgeiz unter Beweis zu stellen.



Zum anderen geht es um unsere Ausrichtung des Volleyballbadturniers am 25.06.2017. Danke an die angetretenen Mannschaften der Abteilungen des SV Allstedt für die Teilnahme – wir haben die Spiele mit euch sehr genossen und freuen uns selbstverständlich der Tradition wegen schon auf das nächste Turnier im Sommerbad Allstedt im Juni 2018.



C. Ullrich

Hallo Fußballfreunde!

Am 10. Juni 2017 beendete unsere 1.Männermannschaft in Brücken mit einer 4 : 0-Niederlage die Serie 2016/2017. Nach einer recht erfolgreichen Saison war in diesem Spiel die sogenannte „Luft“ raus, obwohl sich die Mannschaft um seinen erfolgreichsten Torschützen, Alexander Lucks, vorgenommen hatte, die Torjägerkanone doch noch nach Allstedt holen zu können.

Dennoch ist das Team in den letzten Monaten zwischenmenschlich super zusammengerückt und konnte dadurch auch einen großen qualitativen Schritt nach vorn gehen. Die Hinrunde war schon zufriedenstellend, aber die Rückrunde fast perfekt. Es gab nur 2 Niederlagen zu verzeichnen und unsere Mannschaft war die einzige, welche den souveränen Tabellenführer aus Roßla gleich 2 x schlagen konnte. Stolz sein können wir außerdem auf unsere beiden Top – Torjäger Alexander Lucks mit 41 und Eric Glieber mit 25 Treffern, d. h., beide steuerten 66 von insgesamt 97 Toren zu.

Im Gesamtklassament landeten wir auf Platz 3 und das ist, trotz mehrfacher Besetzungsprobleme, sehr positiv zu betrachten. Nach einer Sitzung mit Vorstand und Mannschaft erklärten sich alle Spieler, Betreuer und der Trainer bereit, dem Verein auch in dieser Saison zur Verfügung zu stehen. In Zukunft werden uns die Spieler Leon Teske, Christian und Jan Weber, alle aus dem eigenen Nachwuchs, die Reihen stärken. Darüber hinaus steigt nach langer Verletzungspause das hoffnungsvolle Talent Jan Niklas Hodam wieder mit ins Training ein.

Die Mischung aus jungen, dynamischen Talenten, den Spielern im „besten Alter“ zwischen 23 und 29 Jahren sowie den „erfahrenen Hasen“ ist perfekt und lässt für die nächsten Jahre hoffen.

Da die Mannschaft ohne Abgänge zusammen bleibt können wir mit mehr Konstanz rechnen und perspektivisch ein Team einspielen. In der Saisonvorbereitung sind für den 15.Juli 2017 ein Testspiel in Oldisleben und am 22. Juli auf dem Waldsportplatz gegen Spergau, jeweils um 15.00 Uhr vorgesehen. Allerdings müssen wir berücksichtigen, dass in den nächsten Tagen eine Beregnungsanlage auf dem Hauptplatz eingebaut wird. Dadurch kann das Spiel gegen Spergau verlegt werden!

Voraussichtlicher Beginn der neuen Serie ist der 12. August mit einem Pokalspiel und der 19. August mit dem ersten Punktspiel. Entsprechende Informationen werden folgen. Wir hoffen auf tatkräftige Unterstützung unserer Fußballfans!

Auch unsere Jugendmannschaften haben die letzte Saison erfolgreich abgeschlossen. Hier gilt ein ganz großer Dank den Trainern, Betreuern und Eltern.

Unser C-Jugend (siehe Bild) wurde in der Kreisliga unter den Trainern Aurich/Glieber Herbstmeister. Zum Abschluss der Saison reichte es dann zu Platz 6.

Im Pokal schied man unglücklich im Halbfinale gegen Aufbau Eisleben aus.

Bester Torschütze wurde Janeck Köhler. In Summe ging man die Saison mit 14 Spielern an.

Unser A-Jugend wurde in der Landesliga Staffel 4 unter den Trainern Strnad, Pauli und Pauer auch Herbstmeister. Zum Abschluss der Saison reichte es dann zu Platz 5.

Im Pokal schied man in der 1. Runde gegen MSV Eisleben aus. Bester Torschütze wurde Lucas Pauli. In Summe ging man die Saison mit 13 Spielern an.



Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

Vorsitzender: Dirk Albrecht,
Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an
Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit
des Vereins, Tel. Allstedt 12273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.
Am Schild 17 a
06542 Allstedt

Nächste Mitgliederversammlung: Freitag, 1. September 2017,
19 Uhr im Vereinshaus Am Schild



Informationen für Mitglieder und Freunde

Vereinsinternes Grillfest

Am **Freitag, 18. August 2017**, findet unser **vereinsinternes Grillfest mit Partnern und Helfern** des Vereins traditionell im Hof unseres Vereinshauses Am Schild 17a statt.

Beginn 19.00 Uhr.

Wir hoffen erneut auf schönes Wetter und gut gelaunte Teilnehmer, dann wird einem stimmungsvollen Abend in fröhlichen Runden nichts im Wege stehen. Kleine kulturelle Beiträge sind wie immer willkommen.

Herbstwanderung nach Einzingen

Ziel unserer traditionellen Herbstwanderung soll im September der Ortsteil Einzingen sein, wo der dortige Heimatverein in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiert.

Der konkrete Termin wird auf Aushängen und in der regionalen Presse noch bekannt gemacht.

Runde Geburtstage/Jubiläen

Folgende Mitglieder feiern im September 2017 runde Geburtstage:

Elke Wagner
Inge Plaul



55. Geburtstag
75. Geburtstag

Ein ganz besonderer Glückwunsch unter den Septembergeburtstagskindern gilt Frau Elisabeth Rademacher aus Reutlingen, die ihren 95. Geburtstag feiert!

Vorstand und Mitglieder gratulieren allen Genannten recht herzlich!

R. Böge

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608

Stellv. Vorsitzender:

Andreas Scheer, Tel. 0171 5179500

Internet: www.angelverein-Allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Unser vierter Arbeitseinsatz am Vorwerksteich und der Kiesgrube **findet am Samstag, dem 12. August 2017, ab 7.00 Uhr, statt**

Bitte Arbeitsgeräte mitbringen.

Ab 10.00 Uhr erfolgt eine Mitgliederversammlung in unserem Anglerdomizil am Vorwerksteich

Am Samstag, dem 19. August 2017, ab 13.00 Uhr, findet wieder das beliebte Familienangeln statt. Die angemeldeten Familien sind herzlich willkommen.

Die nächste Vorstandssitzung findet am Donnerstag, dem 7. September 2017, ab 19.00 Uhr, in unserem Anglerdomizil, am Vorwerksteich statt.

hajoli, nach Information des Vorstandes

FREIWILLIGE FEUERWEHR ALLSTEDT

Wehrleiter:

Brandinspektor Ronald Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter:

Hauptbrandmeister
Siegfried Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt
Tel. 034652 711

In der Feuerwehrchronik geblättert

3. September 1887, vor 130 Jahren

Schreiben von Apolda

Es wird nachgefragt, da es einen Personalwechsel in den „Hülfsmannschaften“ gegeben hat, ob es bei einem eventuell entstehenden Brand im Amtsgericht Allstedt, zu einer reibungslosen Hilfeleistung kommen kann.

31. August 1992, vor 25. Jahren

Bei einem Verkehrsunfall, in der damaligen Riestedter Straße, in Höhe der ehemaligen GHG, ist Flüssigkeit ausgelaufen, diese musste gebunden werden. Das LF 16 mit sieben Kameraden kam zum Einsatz.

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 17. August, 31. August und 14. September 2017, 19.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Einsatzübung mit anschließender Auswertung der Übung. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

hajoli, nach Information der Wehrleitung

Deutsches Rotes Kreuz

Interessengemeinschaft „Blutspende“

Erfolgreiche dritte Blutspende in Allstedt

Das Team der Interessengemeinschaft „Blutspende“ zusammen mit dem thüringischen Blutspendedienst, hatte alles wieder für die dritte Blutspendeaktion vorbereitet und die Aktion konnte beginnen. Insgesamt waren 81 Bürger aus Allstedt und Umgebung bereit ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden. Davon wurden acht Bürger als Erstspender begrüßt. Jubiläumsspenden wurden entsprechend gewürdigt. So u. a. Frau Christine Lampa, die für ihr 40. Spende geehrt wurde. Frau Lampa vertritt eine gute Meinung. Sie ist als Erzieherin in einer awo-Kita tätig: „Wenn da mal was passiert und meine Blutgruppe wird benötigt, kann ich gleich helfen“. Nicht alle denken so. Aus dem Allstedter Ortsteil Nienstedt kam Herr Harald Agthe, er wurde für seine 10. Spende geehrt. Ebenfalls für die zehnte Spende wurde Herr Steffen Preiße, aus dem Sangerhäuser Ortsteil Großleinungen geehrt.

Den ganzen Spendern sei auf diesem Wege recht herzlich gedankt. Das von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ zubereitete kalte Büfett fand große Zustimmung und wurde gelobt. Jeder Spender kann sich nach erfolgter „Prozedur“ daran laben. Ein herzliches Dankeschön auch dem Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ für die köstliche Zubereitung des Imbisses. Beim nächsten und letzten Blutspendetag im Jahre 2017, am Dienstag, dem 24. Oktober 2017, ab 16.00 Uhr, werden wieder die bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule zur Verfügung stehen.

hajoli

VOLKSSOLIDARITÄT



Ortsgruppe Allstedt, Kirchstraße 12

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich,
Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Begegnungsstätte.

Jeden Montag Sitzsport

Jeden Dienstag Handarbeitsnachmittag

Jeden Donnerstag Spielenachmittag

Veranstaltungen im August/September 2017

Mittwoch, 9. August 2017, 14.00 Uhr

Wir haben für den heutigen Tag einen kleinen Ausflug eingeplant. Nach erfolgter Anmeldung wird der Zielort bekannt gegeben. Lassen Sie sich überraschen.

Mittwoch, 16. August 2017, 18.00 Uhr

Zu unserem Lampionfest laden wir alle interessierten Senioren recht herzlich ein. Gute Laune ist mitzubringen.

Mittwoch, 23. August 2017, 14.00 Uhr

Wir spielen wieder BINGO in unserer Begegnungsstätte. Alle Interessenten sind dazu recht herzlich eingeladen.

Mittwoch, 30. August 2017, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats August sind alle Senioren, die in diesem Monat Geburtstag hatten und auch die Senioren, die am letzten Tag den Ehrentag noch begehen, recht herzlich in unsere Begegnungsstätte ein. Diese Veranstaltung wird wieder kulturell umrahmt.

Mittwoch, 6. September 2017, 14.00 Uhr
Wir wandeln auf den Spuren von Thomas Müntzer. Nähere Einzelheiten werden bekannt gegeben.

Änderungen des Programms behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Besuch in der AWO-Kita „Rotkäppchen“

Im Rahmen unseres Projektes „Miteinander der Generationen“ besuchten die Mitglieder der Allstedter Ortsgruppe der Volkssolidarität die AWO-Kita „Rotkäppchen“ in der Gartenstraße. In Vorbereitung für diesen Nachmittag wurde von Herrn Klaus Baum ein kleines Bäumchen für die Zuckertüten gesetzt. Die angebrachten Zuckertüten wurden mit großer Freude von den Kindern angenommen. Damit bedankte sich der Ortsvorstand Allstedt der Volkssolidarität für das schöne Miteinander und wünschte den Kindern weiterhin viel Freude in der neuen Einrichtung. Es war die große Gruppe der AWO-Kita „Rotkäppchen“ die in die AWO-Kita „Kreuzberg“ wechselte. Eine gemütliche Kaffeetafel und ein kleines Programm der Kleinen rundeten den Nachmittag liebevoll ab.

Es wurde wieder BINGO gespielt

Einen schönen Nachmittag verbrachten die Senioren auch wieder beim BINGO-Spiel. Hier waren wieder Geduld, Aufmerksamkeit und etwas Glück gefragt um einen kleinen Preis abräumen zu können. Im Vordergrund stand aber einfach der Spaß und das Miteinander, welches die Alltagsorgen man für einige Zeit vergessen Hess.

Die „Stadtschwalben“ flogen zum Sommerfest ein

Wie schon viele Jahre gewohnt, führten wir im Juli auch wieder unser Sommerfest durch. Mit wunderschönen Melodien und kleinen Rezitationen wurden wir erfreut zu Beginn unseres Festes vom Auftritt der „Allstedter Stadtschwalben“ unter der Leitung von Frau König. Dafür möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen. Nach einer Stärkung an der Kaffeetafel und angesteckt durch den Gesang der „Allstedter Stadtschwalben“ stimmten auch unsere Besucher noch ein paar volkstümliche Weisen an. Somit endete wieder ein schöner Nachmittag, für dessen Gelingen wir uns bei allen Helfern bedanken möchten.

Geburtstagsgratulation

Spruch des Monats August

*Weißt du, worin der Spaß des Lebens liegt?
 Sei lustig - Geht es nicht, so sei vergnügt!
 (Johann Wolfgang von Goethe)*



Wir gratulieren alle Jubilare, die im Zeitraum 9. August bis 12. September 2017 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Frau Anni Hulin, Frau Christa Hünerbein, Frau Kerstin Nagel, Frau Herta Andrea, Frau Dora Liebhold, Frau Ingrid Getschmann, Frau Helga Rudolf, Frau Annemarie Pfeiffer, Frau Reinhild Goldschmidt, Frau Ines Mann, Frau Mariechen Kühnold und Frau Claudia Nebelung.

Nachträgliche Gratulation

Am 12. Juli 2017 beging unsere Vereinsvorsitzende
Freundin Hiltrud Friedrich
ihren 65. Geburtstag.



Alle Mitglieder des Ortsvereins Allstedt der Volkssolidarität gratulieren recht herzlich zu diesem Ehrentag und wünschen viel Gesundheit.

hajoli, nach Information von Freundin Friedrich



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Die Plattform, um zu **werben** und sich zu **informieren** – auch mobil.

Ein Onlinedienst, der immer **aktuell** und vor allem **lokal** ist.



Was ist los in meiner Region?

www.localbook.de

**Finden Sie
 gleich hier
 Ihren Ort:**



OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg und Othal alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



Am 23.08. Frau Elsa Wahl zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

- 13.08.17**
10.30 Uhr Gottesdienst
- 23.08.17**
20.00 Uhr Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 27.08.17**
14.00 Uhr Luther-Rosen-Gottesdienst für die gesamte Kirchenregion Südharz in der Rosenarena Sangerhausen, anschließend kann das Rosarium für nur 3,00 € besucht werden
- 02.09.17**
17.00 Uhr offener Gemeinde- und Familiennachmittag in und an der Kirche Katharinenrieth

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Am 02.09.2017 feiern Rainer und Magdalena Hollo in Beyernaumburg „Goldene Hochzeit“.
Die Stadt Allstedt übermittelt die herzlichsten Glückwünsche, viel Gesundheit und weiterhin persönliches Wohlergehen.

*Richter
Bürgermeister*

2. OTHALER BAUERNMARKT



Der Verein Jugend- und Schulbauernhof Othal e. V. lädt zum Herbstmarkt ein:

- Wann?** am Sa., 9. September 10 bis 15 Uhr
- Wo?** Gutshof Othal
- Was?** verschiedene Marktstände mit regionalen Anbietern Modenschau
Darbietungen verschiedener Vereine
Kinderprogramm
Getränkeausschank, Deftiges vom Grill, hausgebackener Kuchen ...

OT Emseloh

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Soziales Zentrum Emseloh e. V.

Der Verein ist aufgelöst; Gläubiger werden gebeten, ihre Ansprüche bei dem Liquidator Renate Sturm, Emseloher Dorfstraße 46a, 06542 Allstedt, anzumelden.
Allstedt, den 25.07.2017

Renate Sturm

Eine Übung der Feuerwehr für die Kinder der Kita Emseloh

Seit Jahren ist es in unserer Kita Tradition, am letzten Schultag die zukünftigen ABC-Schützen zu verabschieden. Dabei unterstützt die Feuerwehr die Kita gern.

In diesem Jahr sollte die Unterstützung etwas anders aussehen. Die Leiterin Ute Ottilie trat mit der Bitte an uns heran, die Kinder doch mal mit einer Übung zu überraschen. Den Vorschlag fand auch die Feuerwehr gut und gemeinsam ging es an die Planung. Es sollte ja alles ziemlich echt aussehen.

Wir setzten uns mit unserem Stadtwehrleiter Ronald Hahn in Verbindung. Bei einer Übung mit Menschenrettung ist immer ein zweiter Trupp Atemschutzgeräteträger erforderlich. Um dies realisieren zu können, wird eine zweite Feuerwehr hinzugezogen. Gemeinsam mit dem Stadtwehrleiter setzten wir uns mit der Feuerwehr Riestedt in Verbindung. Diese sagte sofort zu. Wir sprachen mit der Leiterin der Kita und der Feuerwehr Riestedt die Übung ab. Um uns ein Bild von den örtlichen Gegebenheiten machen zu können und die Rettung der Personen anschaulich darzustellen, besichtigten wir die Räumlichkeiten und sprachen die Vorgehensweise ab.

Am 23.06.2017 war es dann so weit. Gemeinsam mit der Feuerwehr Riestedt rückten wir mit Blaulicht und Sirene zur Einsatzstelle Kita Emseloh aus. Die Anwesenden staunten nicht schlecht. Unser Kamerad Axel Mühlenberg war bereits vor Ort und kommentierte unser Vorhaben.

An der Einsatzstelle angekommen, traten die Kameraden vor dem Fahrzeug an. Der Einsatzleiter Jörg Meyer informierte die Kameraden über die vorherrschende Situation und teilte die Trupps ein.

Die beiden Angriffstrupps wurden jeweils von einem Atemschutzgeräteträger aus Emseloh und einem aus Riestedt gebildet. Aufgabe des ersten Trupps war die Lageerkundung und die Suche nach den 2 vermissten Personen. Zur Eigensicherung und Brandbekämpfung wurde die Schnellangriffseinrichtung in das Brandobjekt mitgeführt.

Schnell wurden die Vermissten gefunden. Sie wurden vom Angriffstrupp angesprochen. Dieser schätzt ein, welche Person zuerst gerettet werden muss.

Dem entsprechend erfolgte die Rettung der ersten Person durch das Fenster, an dem sich bereits weitere Kameraden unserer Wehr postiert hatten, um die Verletzten entgegen zu nehmen. Im Ernstfall werden die Verletzten dem Rettungsdienst übergeben. Unsere Geretteten wurden an den Sammelplatz gebracht und dort versorgt. Diese Aufgabe übernahm unser Kamerad Andre' Becker sehr anschaulich und praxisnah. Nachdem der erste Trupp die Rettung der 1. Person erfolgreich beendete, kam der zweite Trupp zum Einsatz. Auch hier geschah dies durch das Fenster.

Jetzt kam der zweiten Teil der Übung. Hier war die Feuerwehr Riestedt im Einsatz. Ihre Aufgabe bestand darin, den Außenan-

griff zu übernehmen. Dem entsprechend bauten sie eine Strecke vom Löschteich zum Brandobjekt auf. Zum Einsatz kamen 3 C-Hohlstrahlrohre. Das Besondere an Hohlstrahlrohren ist die Bildung einer Nebelwand zum Eigenschutz der Kameraden. Damit wird ein Teil der Hitze eines Brandes von den Einsatzkräften abgeschirmt. Mit dem Befehl „Wasser halt“ war auch diese Übung beendet und die Strecke wurde zurückgebaut. Beide Übungen wurden von unserem Kameraden und Ortsbürgermeister Axel Mühlenberg fachlich kommentiert. Er erläuterte die einzelnen Vorgehensweisen sehr anschaulich und verständlich.

Aber auch unsere Jugendwehr unterstützte die Veranstaltung in der Kita. Sie bauten eine Strecke auf, bei der die Kinder auch löschen konnten. Es galt die Feuerteufel zu treffen. Das machte den Kindern natürlich Spaß.

In anschließenden Gesprächen mit den Anwesenden wurde die Begeisterung über die gelungene Überraschung für die Kinder deutlich. Außenstehende sahen, wie so ein Einsatz abläuft und welche Verantwortung jeder einzelne Kamerad trägt. Gerade in der Feuerwehr ist es wichtig, dass sich Jeder auf Jeden verlassen kann. Das macht die Kameradschaft in der Feuerwehr aus. Die Wehrleitung bedankt sich nochmals bei allen, die zum Erfolg dieser Übung beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt der Feuerwehr Riestedt, dem Stadtwehrleiter Ronald Hahn und dem Ortsbürgermeister für ihre Unterstützung.



OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 15.08. Frau Barbara Knauth zum 75. Geburtstag
am 30.08. Frau Inge Siebenhüner zum 85. Geburtstag

Gottesdienste in Holdenstedt

13.08.17
9.00 Uhr Gottesdienst
23.08.17
20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
27.08.17
14.00 Uhr Luther-Rosen-Gottesdienst für die gesamte Kirchenregion Südharz in der Rosenarena Sangerhausen, anschließend kann das Rosarium für nur 3,00 € besucht werden

02.09.17

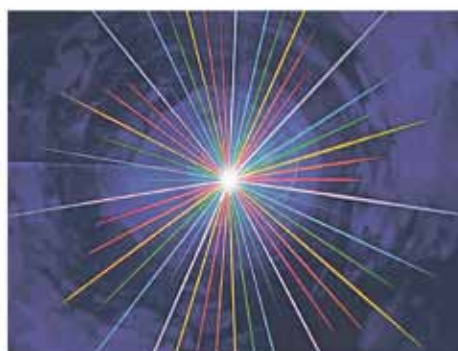
17.00 Uhr offener Gemeinde- und Familiennachmittag in und an der Kirche Katharinenrieth

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Katharinenrieth

Einladung zum Gemeindefest



am 2. Sept., ab 15 Uhr

in Katharinenrieth (an der Kirche)

Programmhöhepunkte:

15:00 Uhr * Kaffee, Kuchen, Hüpfburg

17:00 Uhr * Überraschungsfilm für Klein und Groß
(mit Segnung der Schulförder)

20:30 Uhr * Licht- und Lasershow

(im Rahmen des 21. Kleinkunstfestivals Grenzgänger)

Für das Leibliche Wohl ist gesorgt. Erlöse dienen dem Erhalt der Kirche.

Kirchengemeinde / GemPäd. [FH ord.] Heßelmünd



Kirchliche Nachrichten

20.08.17
9.00 Uhr Gottesdienst

23.08.17
20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

27.08.17
14.00 Uhr Luther-Rosen-Gottesdienst für die gesamte Kirchenregion Südharz in der Rosenarena Sangerhausen, anschließend kann das Rosarium für nur 3,00 € besucht werden

02.09.17
17.00 Uhr offener Gemeinde- und Familiennachmittag in und an der Kirche Katharinenrieth

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 19.08. Herr Walfried Koch zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

23.08.17

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

27.08.17

14.00 Uhr Luther- Rosen- Gottesdienst für die gesamte Kirchenregion Südharz in der Rosenarena Sangerhausen, anschließend kann das Rosarium für nur 3,00 € besucht werden

02.09.17

17.00 Uhr offener Gemeinde- und Familiennachmittag in und an der Kirche Katharinenrieth

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Information des Dorfclubs Liedersdorf e. V.

Leider muss in diesem Jahr der für August vorgesehene Land-sommerball in Liedersdorf mit der zugehörigen Aufführung der Theatergruppe krankheitsbedingt ausfallen.

Wir freuen uns aber schon wieder auf alle Besucher im nächsten Jahr.

Der Dorfclub Liedersdorf e. V.

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 28.08. Herr Walter Hesse zum 85. Geburtstag

am 04.09. Herr Edgar Kögel zum 75. Geburtstag

Heimat- und Verpächterfest in Mittelhausen

Am **02.09.2017** findet unser Heimat- und Verpächterfest statt. Wir feiern dieses Ereignis im Saal am Sportplatz in Mittelhausen. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein!

Programm

- 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen mit Begrüßung
- 15:00 Uhr Die KITA „Rohneracker“ stellt sich vor.
- 15:30 Uhr Blasmusik mit dem „Kyffhäuserland Orchester e. V.“
- 20:00 Uhr Disco für Jung & Alt



Für unsere Kinder gibt es eine Hüpfburg sowie Spaß und Spiele. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Die Bürgermeisterin, der Heimatverein Mittelhausen und die Agrargesellschaft Mittelhausen

Hauptpreis:
ein Ferkel



Kita Mittelhausen



informieren

Eltern-Kind-Spielgruppe

Unsere Eltern-Kind-Spielgruppe findet wieder am 30.08.2017 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr für Kinder und Eltern statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Spielen mit anderen Kindern und zum Kennenlernen der Eltern, der Einrichtung und der Erzieherinnen. Gern können Sie sich auch über unser Konzept informieren.

Diese Spielgruppe ist für alle offen!!!

Anmeldungen sind erbeten bis zum 28.08.2017 unter: 034652 408 oder unter: sportkindergarten@ksbmansfeld-suedharz.de.

Die kleinen Rohne-Racker

Anzeige

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Zuckertütenfest in der Sportkita „Rohne-Racker“ in Mittelhausen

„Wir schenken euch zum Schulanfang die große Zuckertüte!“ Mit diesem Gedicht wurden am Donnerstag, dem 27.07.17 die Schulkinder in der Kita „Rohne-Racker“ verabschiedet. Nach sechs Jahren Kita Zeit beginnt für die drei Mädchen nun ein neuer und großer Lebensabschnitt.

Wie in jedem Jahr werden die Schulkinder in der Sportkita mit einem Zuckertütenfest verabschiedet. Mit einem gemeinsamen Frühstück begann das Fest in der Einrichtung.



Es wurde gesungen und gelacht und die Forscher Gruppe verabschiedete sich bei ihren Kindern mit einem einstudierten Gedicht. Anschließend gingen alle zusammen in den Garten, um nach den Zuckertütenbaum zu schauen, welchen die Schulkinder in den letzten Wochen fleißig gossen.

Das Highlight des Tages war der Ausflug in den Erlebnistierpark Memleben. Zusammen mit der Erzieherin erlebten die drei Mädchen einen schönen Tag mit vielen Attraktionen, Tiershows und jede Menge Spaß auf dem Abenteuerspielplatz.



Als sie am Nachmittag wieder in die Einrichtung zurückkehrten, staunten die Schulkinder, als sie den Garten betraten. Das Gießen hat sich also gelohnt, denn die Zuckertüten sind gewachsen.

Gemeinsam mit den Eltern wurde der Tag bei einem gemütlichen Kaffee-Trinken mit selbst gebackenen Kuchen vollendet. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Eltern für die langjährige Unterstützung und die wunderschöne selbst gestaltete Bank bedanken. Wir wünschen unseren drei Mädchen einen erfolgreichen Start in die Schulzeit.

Jessica Rohde

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 24.08. Frau Johanna Grundler zum 75. Geburtstag

OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 02.09. Herr Ehrhardt Semmler zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten Nienstedt

23.08.17

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

27.08.17

14.00 Uhr Luther-Rosen-Gottesdienst für die gesamte Kirchenregion Südharz in der Rosenarena Sangerhausen, anschließend kann das Rosarium für nur 3,00 € besucht werden

02.09.17

17.00 Uhr offener Gemeinde- und Familiennachmittag in und an der Kirche Katharinenrieth

Traditionsverein der „Pelzkocher“ Nienstedt

Vom 14. bis 17. Juli 2017 fand in Nienstedt der traditionelle Burschentanz statt. Die einzelnen Veranstaltungen waren wieder ein voller Erfolg. Der Vorstand des Pelzkochervereins Nienstedt möchte hiermit allen Sponsoren der Burschentanztombola danken. Ferner danken wir allen Nienstedtern und den Gästen der umliegenden Orte für die Sach- und Geldspenden. Danken möchten wir auch den Helferinnen und Helfern beim Burschentanz.



Christian Lehnardt
Vereinsvorsitzender



Weitere Termine:

30.09.2017 Bockbierfest mit DJ Gosc, Beginn 19.00 Uhr

Max Hölz in Einzingen

Uns Älteren ist bekannt oder überliefert, dass in den zwanziger Jahren in unseren Mitteldeutschen Raum große Unruhen und Aufruhr der Arbeiter und hungernden Bevölkerung stattfanden. Manche kommunistischen Führer nutzten die Gelegenheit und versuchten diese Menschengruppen zu gewinnen.

In der Kyffhäuser Zeitung, dem Tagesblatt des Kreises Sangerhausen vom 31. März 1921 gibt es eine umfangreiche Berichterstattung über die in unserer Region von Max Hölz und seinen Anhängern durchgeführten Plünderungen und Untaten, die bis zur Ermordung von Pfarrer Müller aus Osterhausen reichten. Etwa 15 Sangerhäuser, bekannte und wichtige Personen, wurden verhaftet, auf dem Marktplatz zusammengetrieben und mehrere Tage festgehalten. Von ihnen wollte Max Hölz Geld erpressen. So die Meldungen aus der Zeitung.

Meine Geschichte beruht auf mündliche Überlieferungen mehrere mir gut bekannten Zeitzeugen, die ich hier schreiben möchte.

Es war das Jahr 1921, Max Hölz und seine Truppen hatten sich auch geraume Zeit in Sangerhausen aufgehalten, von wo aus sie ihre Raub- und Beutezüge auf die umliegenden Dörfer organisierten. In der Regel hatten sie es auf Lebensmittel und Geschlachtetes abgesehen. Der Hunger zur damaligen Zeit war groß. So suchte man sich wohlhabende Bauern und Bürger aus für die Plünderungen. Sie verabschiedeten sich mit dem Spruch: „Max Hölz bezahlt es“.

Dieser Spruch war eine noch lange genutzte Redewendung. Eines Tages war auch Einzingen an der Reihe. Hölz Leute hatten einen Lkw besorgt und den Sohn eines Sangerhäuser Landmaschinenhändlers als Geisel mitgenommen, dieser sollte ihnen den Weg nach Einzingen zeigen. Die Truppe fuhr den Krankenhausberg hoch, auf der linken Straßenseite war der bewaldete Abhang (jetzt Wolfsschlucht).

Dieser mutige junge Sangerhäuser Mann wollte die Einzinger, die ja seines Vaters Kunden waren, nicht verraten. Plötzlich sagte er, Moment mal, ich glaube wir haben uns verfahren. Er sprang vom Auto in den Graben und verschwand. Sie beschossen ihn noch, aber er entkam glücklicherweise.

Max Hölz seine Leute fuhren weiter. Sie verpassten aber den nach rechts abgehenden Feldweg nach Einzingen. Sie sollen dann in Liedersdorf und Holdenstedt angekommen sein und geplündert haben.

Einige Tage später stand plötzlich ein Lkw besetzt mit Max Hölz Truppen am Dorfeingang aus Richtung Sangerhausen kommend. Der Anführer sprach mit dem an der Tür stehenden Einwohner Otto Peinhardt und verlangte den Bürgermeister zu sprechen. Die Zeitzeugen, die damals 10 und 11 Jahre waren, erzählten, dass sie natürlich neugierig waren um alles mitzubekommen.

Der Bürgermeister Otto Eckstein kam, er hatte sich schon eine listige Notlüge bereitegelegt, um die Plünderer in die Flucht zu schlagen. Er forderte die Leute von Max Hölz auf, sofort Einzingen zu verlassen. Seine Bauern und Jäger hätten schon auf sie gewartet und sind mit ihren Jagdgewehren in den Gärten versteckt und würden ihnen den Hintern voll Schrot jagen, sobald sie hier ihr Unwesen treiben.

Das Kommando machte kehrt mit dem Hinweis, wir holen Verstärkung und kommen wieder. Der Trick hatte geholfen. Einzingen blieb verschont. In der Einzinger Gaststätte hatten bereits mehrere Gleichgesinnte auf das Kommando gewartet um bei der geplanten Plünderung behilflich zu sein.

Sie kamen auch nicht wieder, die Reichswehr hatte in den darauf folgenden Tagen den Aufstand nieder geschlagen. Der Anführer Max Hölz soll sich auf der Flucht einige Tage im Othall aufgehalten haben.

Rudi Stöckel
Einzingen

OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 10.08.	Herr Dieter Siebenhüner	zum 70. Geburtstag
am 02.09.	Herr Gerdt Siebenhüner	zum 80. Geburtstag
am 08.09.	Herr Jürgen Goldschmidt	zum 70. Geburtstag
am 09.09.	Frau Karin Rohde	zum 75. Geburtstag

OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 25.08.	Frau Ilse Ittrich	zum 85. Geburtstag
-----------	-------------------	--------------------

Gottesdienste

20.08.17		
10.00 Uhr	Gottesdienst	
23.08.17		
20.00 Uhr	Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg	
27.08.17		
14.00 Uhr	Luther- Rosen- Gottesdienst für die gesamte Kirchenregion Südharz in der Rosenarena Sangerhausen, anschließend kann das Rosarium für nur 3,00 € besucht werden	
02.09.17		
17.00 Uhr	offener Gemeinde- und Familiennachmittag in und an der Kirche Katharinenrieth	

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 10.08.	Herr Klaus Hasselbarth	zum 75. Geburtstag
-----------	------------------------	--------------------

Sonstiges

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen,
Tel.: 03464 572407

Karl-Liebknecht-Straße 31
06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.
Änderungen vorbehalten!

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Spezial:			
21001	Filzen	ab 28.08.2017 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
22403	Prakt. Astronomie & Astrofotografie	ab 07.08.2017 - 18.00 Uhr	Sangerhausen
60601	Sicher Lesen und Schreiben	ab 15.08.2017 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
Gesundheit:			
30211	HATHA-Yoga	ab 24.08.2017 - 17:15 Uhr	Sangerhausen
30212	HATHA-Yoga	ab 24.08.2017 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
30860	Selbstverteidig. f. Mädchen & Frauen	ab 22.08.2017 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
30861	Selbstverteidigung für jedermann	ab 22.08.2017 - 18:45 Uhr	Sangerhausen
31010	Gymnastik für jedermann	ab 28.08.2017 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31212	Rückenschule	ab 21.08.2017 - 15:30 Uhr	Sangerhausen
31213	Wirbelsäulengymnastik	ab 22.08.2017 - 19:00 Uhr	Großleinungen
31214	Wirbelsäulengymnastik (Rückenschule)	ab 23.08.2017 - 19:30 Uhr	Rotha
31612	Herz-Kreislauf-Training	ab 21.08.2017 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
31811	Stepp-Aerobic	ab 24.08.2017 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
Sprachen:			
40940	Englisch B1/5	ab 24.08.2017 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
42910	Französisch f. Fortgeschrittene B2	ab 31.08.2017 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
43210	Spanisch A1/3	ab 22.08.2017 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
43211	Spanisch A1/3	ab 23.08.2017 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
Computer:			
50091	Computer für Einsteiger Roßla	ab 21.08.2017 - 16:30 Uhr	Roßla
51011	Tablet für Einsteiger SGH	ab 29.08.2017 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
51033	ANDROID - Handy & Tabletkurs Teil I	ab 22.08.2017 - 16:30 Uhr	Roßla
52401	Computerclub für Senioren	jeden Montag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52402	Computerclub für Senioren	jeden Dienstag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52406	Computerclub für Senioren	jeden Donnerstag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52403	Computerclub für Senioren	jeden Freitag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52410	Computerclub Roßla	jeden Mittwoch - 17:00 Uhr	Roßla
52411	Computerclub Roßla	jeden Donnerstag - 15:00 Uhr	Roßla
52464	Tablet-PC Club SGH	ab 24.08.2017 - 13:00 Uhr	Sangerhausen

Wir suchen dringend Deutschlehrer mit und ohne Zulassung vom BAMF!

Falls Sie noch ein Geschenk suchen, Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich ...

August

Der August würde zu Ehren des römischen Kaisers Augustus benannt. Alte deutsche Namen sind Ernte- oder Ährenmonat. Viehzüchter nennen ihn Fliegen- oder Biesmonat. Jäger Feistmonat.

15. August - Maria Himmelfahrt

Seit 1813 wird an diesem Tag Maria Himmelfahrt gefeiert. Ab dem heutigen Tag dauert es noch 30 Tage bis zur „Kreuzerhöhung“. Diese Zeit ist im alten Volksglauben nach besonders für Wurzeln und Kräuter gesegnet. Deshalb sollte an diesem Tag beispielsweise die heilende Baldrianwurzel gegraben werden.

8. September - Maria Geburt

Das Fest Maria Geburt wird alljährlich am 8. September gefeiert. Es entwickelte sich Ende des 5. Jahrhunderts aus dem Weihefest der Kirche der Kirche der Gottesmutter. Im 7. Jahrhundert wurde dieses Fest, der so genannte „Kleine Frauentag“, in der Ost- und Westkirche gefeiert. Dieses Fest bestimmte später den Termin des Festes Maria Empfängnis neun Monate zuvor.

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am 24. September 2017

1. Das **Wählerverzeichnis** zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Allstedt wird in der Zeit vom **04.09.2017** bis **08.09.2017** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Am Dienstag von **09.00 bis 12.00** Uhr

und von **13.00 bis 18.00** Uhr

und am Donnerstag von **09.00 bis 12.00** Uhr

und von **13.00 bis 17.00** Uhr

und am Freitag von **09.00 bis 12.00** Uhr

in der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt, Einwohnermeldeamt

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Einwohnermeldeamt ist barrierefrei erreichbar. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **04.09.2017** bis **08.09.2017**, spätestens am **08.09.2017** bis **12.00** Uhr, bei der Gemeindebehörde **Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9 in 06542 Allstedt, Einwohnermeldeamt Einspruch** einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **03.09.2017** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 74 - Mansfeld durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises **oder** durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält **auf Antrag**

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **03.09.2017**) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **08.09.2017**) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **22.09.2017 18.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlscheinantrag erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von **der Deutschen Post**¹⁾ unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Allstedt, den **01.08.2017**

gez. Kögel
(Die Gemeindebehörde)

1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
2) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist.
Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.
3) Nichtzutreffendes streichen.
4) Gemäß § 36 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes amtlich bekannt gemachtes Postunternehmen einsetzen.